Damen Verbandsliga Gr. Mitte

TSC Freigericht : SG Bruchköbel 1868 II
Samstag, 02.12.2023, 16:00 Uhr

Lobeck tütet den Sieg für die SG Bruchköbel 1868 II ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen der SG Bruchköbel 1868 II am Samstagnachmittag in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:20 Sätze) in der Damen Verbandsliga Gr. Mitte Partie gegen den TSC Freigericht gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Natalie Lobeck, die in ihren Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Leider mussten Hüttel / Kappes ihr Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die SG Bruchköbel 1868 II. Kruschel / Renger machten mit Klamann / Buschmann bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Alexandra Buschmann, da ihre Gegnerin Bianca Hüttel nicht antreten konnte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Conny Kruschel bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Natalie Lobeck. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Unglücklich war Sonja Kappes in der Begegnung gegen Sabrina Buschmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit 1:3 verlor Margit Renger ihre Partie gegen Kathrin Klamann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSC Freigericht und der SG Bruchköbel 1868 II. Da Bianca Hüttel nicht antreten konnte, verbuchte Natalie Lobeck daraufhin einen kampflosen Sieg. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Einen Sieg fuhr indes Conny Kruschel beim 11:7, 6:11, 11:8, 11:7 gegen Alexandra Buschmann ein. Durch diesen Erfolg hat Kruschel nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass ihre Bilanz nun bei 7:7 steht. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Sonja Kappes nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. 8:6 (Kappes) bzw. 8:8 (Klamann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Margit Renger gelang es, Sabrina Buschmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Renger nun bei 8:2, während Buschmann bislang 10 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die SG Bruchköbel 1868 II zu Ende. Auch wenn das Endergebnis anderes vermuten lässt, so war der Spielverlauf nicht bis zum Ende des Mannschaftskampfes von extremer Spannung und Dramatik gekennzeichnet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSC Freigericht am 02.02.2024 gegen die TSF Heuchelheim 1888 II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 17.02.2024 gegen den TTC Vockenrod versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSC Freigericht
Doppel: Hüttel / Kappes 0:1, Kruschel / Renger 1:0
Einzel: B. Hüttel 0:2, C. Kruschel 1:1, S. Kappes 1:1, M. Renger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (19:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SG Bruchköbel 1868 II
Doppel: Lobeck / Buschmann 1:0, Klamann / Buschmann 0:1
Einzel: N. Lobeck 2:0, A. Buschmann 1:1, K. Klamann 1:1, S. Buschmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (19:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").